

Niederschrift

über die 20. Sitzung des Rates der Stadt am Dienstag, den 26.09.2023, um 16:00 Uhr im Saal des Bürgerhauses, Schloßmacherstr. 4-5.

Anwesend:

Vorsitzende(r)

Johannes Mans

Ratsmitglieder

Sigrid Augst-Hedderich
Ingrid Bartholomäus
Bernd Karl Bornewasser
Marianne Bornewasser
Beate Bötte
Ursula Brand
Saskia Burgmann
Dietmar Busch
Sebastian Dickoph
Petra Ebbinghaus
Rolf Ebbinghaus
Volker Ebbinghaus
Sandro Feuerpeil
Jürgen Fischer
Hans Wilhelm Golombek
Majid Haberkorn
Bernd-Eric Hoffmann
Tobias Jeschke
Dustin Kempf
Thomas Klee
Rosemarie Kötter
Rafael Krauskopf
Florian Langfeld
Thomas Lorenz
Malik Nasir Mahmood
Elisabeth Pech-Büttner
Petra Pfeiffer
Annette Pizzato
Sabine Plasberg-Keidel
Nicolai Rüggeberg
Simon Sagik
Udo Schäfer
Christoph Schlüter
Sebastian Schlüter
Annegret Scholl
Dietmar Stark
Klaus Steinmüller
Gerd Uellenberg
Annette Verhees
Antje von der Mühlen
Dejan Vujinovic
Jörg Weber
Burkhard Wigge
Monika Zierden

ab 16:08 Uhr (TOP 6)

ab 16:01 Uhr (TOP 1)

von der Verwaltung

Björn Borg
Ramachandran Darshan
Jörn Ferner
Sandra Hilverkus
Burkhard Klein
Flora Treiber
Simon Woywod

Schriftführerin

Larissa Schipper

es fehlen:

Ratsmitglieder

Felix Anders
Klaus Haselhoff
Dennis Jaroschek
Nils Paas

**Tagesordnung:
(Öffentlicher Teil)**

1. Informationen des Bürgermeisters
2. Einwohnerfragestunde
3. Verzicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2022 BV/0351/2023
4. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung BV/0466/2023
5. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen BV/0467/2023
6. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage BV/0469/2023
7. Änderung der Satzung zur Förderung der Kindertagespflege in Radevormwald BV/0470/2023/1
8. Übernahme der Zuständigkeit für die Organisation der Betreuung der Schülerinnen und Schüler im Offenen Ganztage an der Förderschule Nordkreis, Standort Radevormwald, sowie Durchführung einer Vergabe für die Trägerschaft dieser Betreuungsleistung BV/0427/2023
9. Deutschlandticket für Schülerinnen und Schüler in BV/0429/2023/1

Radevormwald

- | | | |
|-------|--|----------------|
| 10. | Überplanmäßige Ausgabe | BV/0471/2023 |
| 11. | Ausbau/Neubau Kohlstraße | IV/0186/2023/1 |
| 12. | Mitteilung über überplan- und außerplanmäßige Aufwendungen und Investitionsauszahlungen | IV/0221/2023 |
| 13. | Bericht über die aktuelle Haushaltssituation | |
| 14. | Sachstandsbericht Asyl | |
| 15. | Besetzung von Ausschüssen und Gremien | |
| 15.1. | Benennung von Vertretern im Regionalbeirat und in den Stiftungen der Kreissparkasse Köln | BV/0472/2023 |
| 16. | Mitteilungen und Fragen | |

Der Bürgermeister eröffnet um 16:00 Uhr die Ratssitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit gemäß § 8 der Geschäftsordnung fest.

Auf die Abfrage der Befangenheit erklärt sich kein Mitglied für befangen.

(Öffentlicher Teil)

1. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister teilt zum Thema Zuweisungen von Flüchtlingen und Asylbewerbern mit, dass es eine neue Ankündigung gab. Ab Oktober erwartet Radevormwald 11 Personen pro Woche. Der Bürgermeister gibt an, dass er einen Brief an den Regierungspräsidenten Herrn Böckelühr geschrieben hat. Aus seiner Sicht sind die Zuweisungen allen Bürgerinnen und Bürgern und Flüchtlingen gegenüber sowie dem sozialen Gefüge in der Stadt verantwortungslos.

Weiterhin teilt er mit, dass es am Mittwoch, 27.09.2023, ab 17 Uhr eine Bürgermeister-Sprechstunde im Bürgerzentrum für die Wupper am Siedlungsweg gibt.

Die Aktion am Weltkindertag in Radevormwald soll in 2024 erneut stattfinden.

Zum Presseartikel über das Projekt Wülfing für die Regionale teilt der Bürgermeister mit, dass dieses Projekt nicht weiterverfolgt wurde. Die Schwerpunkte in Radevormwald liegen auf anderen Projekten (Schulbau, Nordstraße). Die finanzielle Belastung wäre für die Kommune zu hoch gewesen.

2. Einwohnerfragestunde

Hierzu wird nichts vorgetragen.

3. Verzicht zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses für das Haushaltsjahr 2022 **BV/0351/2023**

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

- a) Die Voraussetzungen für die Befreiung von der Verpflichtung zur Aufstellung eines Gesamtabchlusses/Gesamtlageberichtes für das Jahr 2022 liegen vor.
- b) Es wird auf die Aufstellung eines Gesamtabchlusses/Gesamtlageberichtes verzichtet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Änderung der Straßenreinigungs- und Gebührensatzung BV/0466/2023

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Straßenreinigungs- und Gebührensatzung wird wie nachfolgend aufgeführt geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen BV/0467/2023

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen wird wie nachfolgend aufgeführt geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage BV/0469/2023

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Radevormwald über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage wird gemäß der Vorlage der Verwaltung geändert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Änderung der Satzung zur Förderung der Kindertagespflege in Radevormwald

BV/0470/2023/1

Herr Ferner teilt mit, dass die Änderung des Beschlusses aus dem Jugendhilfeausschuss in die Vorlage eingearbeitet wurde.

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Änderung der Satzung zur Förderung der Kindertagespflege wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Übernahme der Zuständigkeit für die Organisation der Betreuung der Schülerinnen und Schüler im Offenen Ganztage an der Förderschule Nordkreis, Standort Radevormwald, sowie Durchführung einer Vergabe für die Trägerschaft dieser Betreuungsleistung

BV/0427/2023

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Die Zuständigkeit für die Organisation der Betreuung der Schülerinnen und Schüler im Rahmen des Offenen Ganztages (OGS) der Jahrgänge 1-6 an der Förderschule Nordkreis, Standort Radevormwald, Armin-Maiwald-Schule, wird durch die Stadt Radevormwald ab 01.10.2023 von der Schloss-Stadt Hückeswagen übernommen.

Die Verwaltung wird dazu beauftragt, eine Zusatzvereinbarung gegenüber der mit der Schloss-Stadt Hückeswagen bestehenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Bildung und den Betrieb einer gemeinsamen Förderschule mit den Förderschwerpunkten emotionale und soziale Entwicklung, Lernen und Sprache, zwischen den Städten Hückeswagen und Radevormwald entsprechend mit Wirkung zum 01.10.2023 abzuschließen.

Die Stadt Radevormwald wird ab diesem Zeitpunkt auch zuständig für die Vergabe der Trägerschaft der OGS und wird ab Beginn des Schuljahres 2024/2025 dazu die Elternbeiträge nach der entsprechenden Satzung der Stadt Radevormwald einziehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Deutschlandticket für Schülerinnen und Schüler in Radevormwald

BV/0429/2023/1

Herr Ferner teilt mit, dass der Beschluss geändert wurde. Im Ausschuss hat man sich auf die Variante C geeinigt.

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Möglichst vielen Schülerinnen und Schülern in Radevormwald soll durch die Ausgabe des Deutschlandtickets ein kostengünstiger Zugang zum ÖPNV mit bundesweiter Nutzung ermöglicht werden.

Die Verwaltung wird zur Erreichung dieses Ziels beauftragt, mit der OVAG und dem VRS die vertraglichen Voraussetzungen dafür zu schaffen und einen Austausch der von der OVAG bereits ausgestellten Schülertickets für das Schuljahr 2023/2024 im Sinne der von der OVAG vorgeschlagenen Option 3 c zu ermöglichen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Überplanmäßige Ausgabe

BV/0471/2023

Herr R. Ebbinghaus erfragt zu den 400.000 € bei Kindertagesstätten, wie dies im Haushalt geplant war und um wie viel Prozent Steigerung es sich hier handelt.

Anmerkung der Verwaltung:

Der Haushaltsansatz ist zu den verausgabten Mitteln um 8,8 % überschritten.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt die Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für folgende Produktbereiche:

Produktbereich		Betrag in Euro
1.03.	Schulen / Schülerbeförderung	94.500
1.04.	Kultur	2.000
1.08.	Sport	18.000
1.06.01.	Kindertagesstätten	407.054
1.06.02	OGS / Tagespflege	210.000
1.06.05	Wirtschaftliche Jugendhilfe	246.700
Gesamt	AJSKS	978.254

Die Deckung erfolgt über

Minderaufwendungen für Energiekosten und Zinsen für Kredite	978.254
---	---------

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Ausbau/Neubau Kohlstraße

IV/0186/2023/1

Der Bürgermeister teilt mit, dass es ein Votum für eine reine Deckensanierung gegeben hat. Herr Vujinovic merkt an, dass sich eventuell bei dem Abrechnungssystem etwas ändert. Herr R. Ebbinghaus gibt an, dass sich für die Kohlstraße am Abrechnungssystem nichts ändert, weil es sich hier nicht um eine Sanierung handelt. Er regt an, dass die Verwaltung im Jahr 2024 oder 2025 noch einmal überprüfen soll, ob die Telekom hier ausbauen möchte. Der Bürgermeister teilt mit, dass wenn es hierzu andere Fakten gibt, diese eingearbeitet werden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt beauftragt die Verwaltung, eine reine Deckensanierung inkl. sog. geschwindigkeitsdämpfenden Maßnahmen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Mitteilung über überplan- und außerplanmäßige Aufwendungen und Investitionsauszahlungen

IV/0221/2023

Herr R. Ebbinghaus erfragt zum Mobiliar Gartenhaus, wer vorher Eigentümer war. Der Bürgermeister gibt an, dass es sich hier um ein Leaderprojekt handelt und das Mobiliar vorher dem Heimat- und Verkehrsverein gehört hat.

13. Bericht über die aktuelle Haushaltssituation

Herr Woywod berichtet zur aktuellen Haushaltssituation.

14. Sachstandsbericht Asyl

Der Bürgermeister teilt folgendes mit:

Seit der letzten Ratssitzung sind keine Menschen aus der Ukraine nach Radevormwald gekommen.

Damit leben derzeit weiterhin ca. 256 Personen aus der Ukraine in Radevormwald, 14 davon werden vom Sozialamt betreut.

Seit der letzten Ratssitzung wurden 11 asylsuchende Personen Radevormwald zugewiesen. 89 Asylbewerber werden vom Sozialamt betreut.

Kein Asylbewerber ist seit der letzten Ratssitzung zum Jobcenter gewechselt.

Herr R. Ebbinghaus erfragt, für wie viele Wochen 11 Personen wöchentlich unterzubringen sind. Weiterhin möchte er wissen, welche Maßnahmen die Verwaltung ergreift, um die Personen unterbringen zu können.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Nutzung einer Sporthalle nicht in Frage kommt. Mit dem Nachfolger von Belvona (MVGGM) ist man im Gespräch, um Wohnungen anmieten zu können.

Frau Pizzato erfragt, ob die Verwaltung sofort 10 Personen unterbringen könnte.

Der Bürgermeister bejaht dies.

Herr Hoffmann erfragt ebenfalls, für wie viele Wochen mit so vielen Menschen zu rechnen ist.

Dies kann nicht beantwortet werden.

15. Besetzung von Ausschüssen und Gremien

Herr Schlüter teilt folgende Besetzung für die CDU-Fraktion mit:

Jugendhilfeausschuss, persönliche Vertretung für Herrn Grimm

Alt: Brigitte Kaschube Neu: Rolf Schäfer

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Jugendhilfeausschuss, persönliche Vertretung für Herrn Grimm

Alt: Brigitte Kaschube Neu: Rolf Schäfer

Abstimmungsergebnis: einstimmig

15.1. Benennung von Vertretern im Regionalbeirat und in den Stiftungen der Kreissparkasse Köln **BV/0472/2023**

Herr Vujinovic teilt mit, dass es einen einheitlichen Wahlvorschlag gibt und die Personen aus den Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und der UWG gestellt werden.

Beschluss:

Der Rat der Stadt fasst folgenden Beschluss:

Für den Regionalbeirat werden Dietmar Busch (CDU) und Dietmar Stark (SPD) benannt.
Für die Kulturstiftung werden Sebastian Schlüter (CDU) und Annegret Scholl (Grüne) benannt.

Für die Sport- und Sozialstiftung werden Annette Verhees (SPD) und Klaus Steinmüller (UWG) benannt.

Abstimmungsergebnis: 34 Ja-Stimmen (16 CDU, 8 SPD, 6 GRÜNE, 4 UWG)
10 Enthaltungen (3 FDP, 3 AfD, 2 RUA, 2 AL)

16. Mitteilungen und Fragen

Frau Pizzato führt die Anfrage der FDP-Fraktion aus.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Forderung der Polizeipräsenz in Radevormwald immer so gestellt wurde. In der statistischen Auswertung ist Radevormwald jedoch unauffällig. Die Zusammenarbeit mit Wipperfürth funktioniert gut. Er teilt mit, dass die Forderung aufrechterhalten wird.

Frau Pech-Büttner merkt zur Toilettenanlage Oststraße an, dass Frauen sich mit zwei Personenkreisen eine Toilette teilen müssen und dies sehr wenig ist. Sie erfragt, wann der Spender mit Damenhygieneartikeln angebracht wird. Weiterhin erfragt sie, wann ein Wickeltisch im Männerbereich installiert wird. Sie gibt an, dass sie Orientierungsschwierigkeiten hatte und bittet, Pfeile etc. auf Augenhöhe anzubringen.
Der Bürgermeister teilt mit, dass dies noch angebracht wird.

Herr Woywod teilt mit, dass die Einbringung des Haushaltes im Sonderrat am 31.10.2023 stattfinden soll. Weiterhin soll hier die Assmann-Gruppe eingeladen werden, damit ein Zwischenbericht für den Schulneubau an der Elberfelder Straße gehalten werden kann. Hierzu sollen die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses, des Ausschusses für Schule sowie des Bauausschusses eingeladen werden. Im November können die Ausschüsse über dieses Thema dann beraten und der Rat der Stadt im Dezember entscheiden.

Frau Ebbinghaus erfragt, ob die Assmann-Gruppe auch in den Ausschüssen anwesend sein wird.

Herr Woywod merkt an, dass Fragen im Vorfeld eingereicht werden können. In jedem Ausschuss wird die Assmann-Gruppe nicht anwesend sein.

Herr Klein gibt an, dass am Freitag, 29.09.2023, der letzte Feierabendmarkt für dieses Jahr stattfindet.

Frau Ebbinghaus teilt mit, dass am Samstag, 30.09.2023, eine Veranstaltung der AfD stattfindet und erfragt, wie sich das Bündnis für Demokratie hierzu aufstellt.

Der Bürgermeister gibt an, dass die wichtigen Akteure informiert sind.

Ende des öffentlichen Teils: 16:52 Uhr.

Johannes Mans
Vorsitzender

Larissa Schipper
Schriftführerin

gesehen: Bürgermeister/Erster Beigeordneter